

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis 8

Einleitung 11

Kapitel I

Versuch einer Definition und Erörterung des ambivalenten Charakters der Rationalisierung 17

Kapitel II

Die Rationalisierung der deutschen Industrie bis 1933 – eine historische Skizze. 31

1. Arbeitsorganisatorische Änderungen bis 1914. 32

2. Industrielle Rationalisierung von 1914 bis 1924 42

3. Technologische und arbeitsorganisatorische Neuerungen von 1924 bis 1933. 45

4. Auswirkungen der Rationalisierung auf die Arbeiter. . . 55

Unfälle und Berufskrankheiten (56) – Strukturveränderungen der Arbeiterklasse (57) – Arbeitslosigkeit (60)

Arbeitslöhne (62) – Zusammenfassung (63)

Kapitel III

Die freigewerkschaftliche Rationalisierungsdiskussion im Kontext der allgemeinen Gewerkschaftspolitik 67

Kapitel IV

Argumentationsmuster der freigewerkschaftlichen Rationalisierungsdiskussion – Darstellung und Kritik. . . 81

1. Die Notwendigkeit der Rationalisierung	81
2. Vorteile der Rationalisierung für die Arbeiter	85
Erhöhung des Lebensstandards und Verkürzung der Arbeitszeit (86) – Rationalisierung als Vorbereitung des Sozialismus (88)	
3. Nachteile der Rationalisierung für die Arbeiter	91
Dequalifikation (91) – Intensivierung der Arbeit (93) – Arbeitslosigkeit (95) – Entleerung der Arbeit (96)	
4. Beeinflussung der Rationalisierungsfolgen durch Mitbestimmung	98
5. „Fehlrationalisierung“	102
6. Exkurs: Die kommunistische Kritik an der freigewerkschaftlichen Rationalisierungsdebatte.	105

Kapitel V

Die Freien Gewerkschaften im Spannungsfeld zwischen „wilden“ und institutionalisierten Reaktionen auf die Rationalisierung	109
--	-----

Kapitel VI

Grenzen der freigewerkschaftlichen Rationalisierungsdebatte – ein Resümee	127
---	-----

Anmerkungen	141
-----------------------	-----

<i>Quellenanhang</i>	165
--------------------------------	-----

1) Industrielle Rationalisierung und ihre Auswirkungen auf Arbeiter. Das Karosseriewerk von Daimler-Benz in Sindelfingen als Fallbeispiel.	167
2) Verhaltensweisen von Arbeitern zum Rationalisierungsprozeß.	177
3) Die Gewerkschaften zwischen Abwehr des Taylorsystems und Mitwirkung.	178
4) Von den Giftzähnen des Taylorismus zum sozialen Fordismus	180
5) Die freigewerkschaftliche Rationalisierungsprogrammatrik.	181

6) Der Widerspruch von Mitwirkung und Gegenwehr lähmt die gewerkschaftliche Rationalisierungs-Kritik. Das Beispiel der REFA-Kritik	185
7) Eine linkssozialdemokratische Rationalisierungskritik. Der Austromarxist Otto Bauer kritisiert die „Fehl-rationalisierung“	188
8) Die Rationalisierungskritik der KPD	190
9) Eine anarcho-syndikalistische Rationalisierungskritik	191
Literaturverzeichnis	193
Sachregister	213
Personenregister	214